

MEDIENMITTEILUNG

Bregenz / Dornbirn, 26.06.2019

Erstmals in Österreich: Voll-digitaler Versicherungs-Abschluss per Videoberatung

Seit Ende Mai bietet die Vorarlberger Landes-Versicherung V.a.G. (VLV) als erster Versicherer in Österreich ihren Kundinnen und Kunden den papierlosen und voll-digitalen Versicherungs-Abschluss per Videoberatung. Gestartet wurde mit einer kapitalbildenden Lebensversicherung.

Videoberatung mittels Internet-Browser

Als Voraussetzung für eine Videoberatung werden ein PC, Laptop, Tablet oder Smartphone sowie ein Internet-Browser benötigt. Eine spezielle Software oder App ist nicht notwendig. Interessierte Kunden reservieren online einen Beratungstermin und erhalten ein E-Mail mit einem Link zum Start der Beratung sowie rechtlich relevante Informationen zum Produkt, zum Ablauf und zu den technischen Voraussetzungen.

Ablauf einer Videoberatung

Zum Start der Videoberatung öffnet die Kundin oder der Kunde den bereits erwähnten Link, womit eine Videoverbindung mit einer VLV-Versicherungsexpertin hergestellt wird. Diese führt den Kunden mittels der browserbasierten Beratungs-Software und anhand eines detaillierten Beratungs-Skripts durch die Beratung. Die VLV-Versicherungsexpertin informiert den Kunden über die relevanten rechtlichen Bedingungen und das Versicherungsprodukt und stellt Fragen zu Wünschen und Bedürfnissen hinsichtlich des Versicherungsschutzes. Bei Interesse wird ein Versicherungsangebot berechnet und der Antrag direkt erfasst. Die zur Geldwäscheprävention notwendige Identifikation erfolgt gemäß Online-Identifikationsverordnung. Für den Antrag wird keine Unterschrift benötigt. Stattdessen wird die mündliche Zustimmung zum Antrag per Video aufgezeichnet. Die Videoaufzeichnung dient zudem als Nachweis für eine rechtskonforme Beratung. Der Kunde erhält den Antrag automatisch per E-Mail zugesendet.

Realisierung der Lösung durch die Anivo 360 AG

Die gesamte End-2-End-Lösung wurde von der Anivo 360 AG entwickelt. Teil der Lösung

ist das Design des Beratungs-Prozesses. Dieser wurde in Abstimmung mit Produktmanagement, Verkauf, Compliance und IT der VLV „videoberatungs-tauglich“ und rechtskonform (VAG, IDD, PRIIPS, DSGVO) gestaltet.

Das 2015 in Zürich gegründete Insurtech Anivo 360 AG setzt den Videoberatungs-Ansatz in der Schweiz bereits seit März 2018 im Bereich Bancassurance in Kooperation mit der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB), den Basler Versicherungen und der AXA ARAG erfolgreich ein. Die Abschlussquote ist gemäß Anivo beachtlich und liegt bei über 60%. Innerhalb eines Jahres haben bereits zweitausend Kundinnen und Kunden im Zuge eines Darlehensgesprächs in einer der Bankfilialen der BLKB eine Polizza abgeschlossen. Bis zu sechs Versicherungs-Beratende sind dabei im Anivo Service-Center in Zürich tagtäglich im Dauereinsatz.

Warum Anivo als Innovationspartner?

Die VLV hat sich nicht nur aufgrund der sehr guten Ergebnisse in der Schweiz für Anivo als Innovationspartner entschieden. Ausschlaggebend für die Auswahl waren laut VLV-Direktor KommR Robert Sturn auch das Versicherungs-Know-how in Kombination mit dem Technologie-Know-how, welches Anivo mitbringt.

„Die VLV möchte als regionaler Versicherer auch weiterhin erfolgreich im Konzert der großen Versicherer mitspielen. Wir sind überzeugt, dass uns das in erster Linie deshalb gelingen wird, weil uns unsere Kunden sehr hohes Vertrauen entgegenbringen. Gleichzeitig setzen wir schon heute auf die Technologie von morgen. Ich bin mir sicher, dass die Digitalisierung schon sehr bald in den verschiedensten Formen Einzug in die Versicherungs-Beratung halten wird. Kundinnen und Kunden werden die neuen Möglichkeiten als selbstverständlich erachten.

Ich freue mich, dass wir diesen bedeutenden Innovations-Schritt mit Anivo gemacht haben. Anivo ist einer der wenigen Anbieter mit dem notwendigen Know-how und der Erfahrung, um ein so anspruchsvolles Projekt professionell, rechtskonform und mit der notwendig hohen Qualität in einem sehr engen Zeitrahmen abzuwickeln.“

KommR Robert Sturn, Direktor der Vorarlberger Landes-Versicherung V.a.G.

„Viele mittelständische Versicherer stehen vor der Herausforderung, dass insbesondere in der IT, aber auch in Führungsbereichen die Zeit-Ressourcen für Innovationsprojekte eingeschränkt vorhanden sind. Gleichzeitig stehen sie unter Zugzwang und müssen ihre Position gegen aggressive Startups verteidigen. Sie sind gezwungen, innovativ zu werden – stecken jedoch im Dilemma, dass der laufende Betrieb die vorhandenen knappen IT-

Ressourcen stark bindet.

Wir von Anivo schließen mit unseren Kompetenzen genau diese Lücke. Mittels neuester Technologien realisieren wir Innovationsprojekte für traditionelle mittelständische Versicherungen und verschaffen diesen Zugang zu neuen Vertriebskanälen und Ökosystemen, wie beispielsweise Wohnen, Gesundheit oder Telekommunikation. Wir sehen uns dabei nicht als Herausforderer (Disruptor) der Versicherungsindustrie, sondern als Enabler.“

Werner Flatz, Co-Gründer und CTO der Anivo 360 AG

Über die Vorarlberger Landes-Versicherung V.a.G.

Die Vorarlberger Landes-Versicherung V.a.G. (VLV) wurde 1920 gegründet und ist regional hauptsächlich in Vorarlberg aktiv. Ursprünglich vor allem in der Feuer- und Haushaltsversicherung tätig, ist die VLV heute bestrebt, Versicherungspartner in allen Versicherungsfragen zu sein. Ein dichtes Netz qualifizierter Versicherungs- und VorsorgeberaterInnen sorgt für die dafür notwendige Kundennähe und ist Ausdruck einer starken Orientierung an den Kundenbedürfnissen.

Über die Anivo 360 AG

Anivo wurde 2015 gegründet und beschäftigt aktuell 20 Mitarbeitende an den Standorten in Zürich und Dornbirn. Das Insurtech bietet mittelständischen Versicherungen und deren Ökosystempartnern, wie beispielsweise Banken oder Telekommunikationsanbietern, End-2-End-Lösungen für den hoch-effizienten Vertrieb innovativer Versicherungsprodukte. Bei Bedarf werden gemeinsam mit den involvierten Projektpartnern neue Versicherungslösungen entwickelt. Die Implementierung und der internationale Roll-out komplexer Versicherungsprodukte erfolgen auf Basis der mandantenfähigen White-Label Distributions-Plattform AnivoCore. Ein Service-Team ausgewiesener Versicherungsexperten führt mittels modernster Video-Technologie Kundenberatung und Vertrieb durch. Produkte, Betriebssoftware und Prozesse werden im laufenden Betrieb ständig optimiert.

Für Rückfragen

Mag. Mathias Bösch
Leiter Marketing VLV
T +43 5574 412-1953
mathias.boesch@vlv.at

Gernot Nesler
Marketing & Projects Anivo 360 AG
T +43 650 33 70 330
gernot.nesler@anivo360.com